



Wil, 30. August 2012

## Motion

### ***Reduktion Energieverbrauch für die Strassenbeleuchtung in Wil***

Energiesparen ist ein Gebot der Stunde. Auch bei der Strassenbeleuchtung kann der Stromverbrauch noch reduziert werden. Dies, obwohl die Stadt mit einer Nachtreduktion den Stromverbrauch bereits etwas senken konnte. Dennoch verbraucht Wil 10 MWh/km im Jahr, Gossau SG nur 5.3 MWh/ km im Jahr (Quelle: [ds1.dreifels.ch/wwf/result\\_de.aspx](http://ds1.dreifels.ch/wwf/result_de.aspx))

Es ist weiter bekannt, dass die vielen Lichtquellen schädliche Auswirkungen auf Mensch und Tier haben.

Mit dem Ersatz alter Beleuchtungskörper durch LED-Beleuchtung kann ein Beitrag zur Reduktion des Energieverbrauchs geleistet werden. Zudem bringt die LED-Beleuchtung durch das geringere Streulicht eine deutliche Verringerung der Lichtverschmutzung.

Die TBW haben schon gute Erfahrungen mit dem Einsatz von LED gemacht:

Auf dem Veloweg zur Kantonsschule Wil, bei den TBW-Gebäuden und auf der Churfürstenstrasse sind LED-Lampen zur Strassenbeleuchtung im Einsatz. Zudem wurde die Weihnachtsbeleuchtung auf LED umgestellt, was dort eine Reduktion des Energieverbrauchs um vier Fünftel bewirkte.

Oberuzwil startet einen Versuch mit 3 verschiedenen Arten, wie die Einführung der LED-Beleuchtung umgesetzt werden könnte. Bis 2017 soll die gesamte Gemeinde umgestellt werden.

Einen Schritt weiter ist die Gemeinde Igis im Kanton Graubünden gegangen: im 2011 wurden flächendeckend alle Leuchtstellen der öffentlichen Strassenbeleuchtung auf LED umgestellt. Es wird mit einer Energieeinsparung von 60 Prozent und einer Amortisation innerhalb von 8 Jahren gerechnet.

Sicher könnte Wil auch von den Erfahrungen in Oberuzwil und Igis profitieren.

Die Strassenbeleuchtung brennt in Wil aus Gründen der Sicherheit im gesamten Stadtbereich die ganze Nacht, wobei durch die Nachtreduktion der Energieverbrauch leicht gesenkt werden kann. Andere Gemeinden schalten die Beleuchtung in der Nacht für einige Stunden bis auf neuralgische Stellen ganz ab. Mit der LED-Beleuchtung wäre es neu möglich, Nebenstrassen und kleinere Wege zu bestimmten Zeiten mittels Bewegungsmeldern dann zu beleuchten, wenn sich Personen darauf aufhalten. Es wäre sicher prüfenswert, ob dies machbar ist und ob sich der Aufwand rechtfertigt.

Der Stadtrat wird eingeladen, dem Parlament Bericht und Antrag zur Reduktion des Energieverbrauchs der Strassenbeleuchtung zu unterbreiten. Massnahmen zur Stromverbrauchsreduktion, die anderweitige, neue Umweltbelastungen auslösen, sollen dabei unterlassen werden.

Fraktion GRÜNE prowil



Bruno Ressegatti

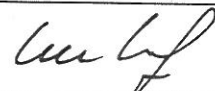
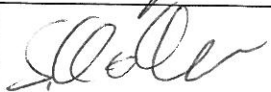
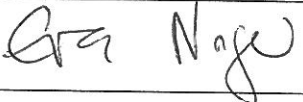

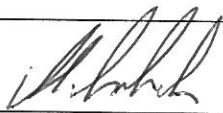
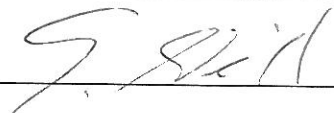
Parlamentarischer Vorstoss:

Motion Reduktion Energieverbrauch für die  
Strassenbeleuchtung

Erstunterzeichnende Person:

Bruno Ressegatti

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Ammann Schläpfer Silvia, SP	
Bachmann Adrian, FDP	
Bachmann Marc, FDP	
Bernold Patrick, CVP	
Bosshart Roland M., CSP	
Breu Mario, FDP	
Deffendi Juri, SVP	
Frick-Beer Ruth, CSP	
Gehrig Christoph, CVP	
Gehrig Reto, CVP	
Girschweiler Harald, parteilos	
Habrik Roman, FDP	
Hartmann Gillessen Susanne, CVP	
Hasler Christine, CVP	
Hauser Erwin, SVP	
Häusermann Erika, glp	
Hegelbach Katja, SP	
Hilber Markus, FDP	
Hodel Norbert, FDP	
Hürsch Christoph, CVP	

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Kauf Luc, GRÜNE prowil	
Koller Sebastian, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen	
Lerch Patrik, SVP	
Mettler Marianne, SP	
Noger Eva, GRÜNE prowil	
Ressegatti Bruno, GRÜNE prowil	
Ruckstuhl Adrian, CVP	
Rüdiger Klaus, SVP	
Rutz Roman, EVP	
Sarbach Michael, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen	
Schär Ruedi, CVP	
Schmitt Mario, SVP	
Schweizer Erwin, CVP	
Shitsetsang Jigme, FDP	
Stieger Pascal, CVP	
Sulzer Dario, SP	
Trüb Nathanael, SVP	
Wick Guido, GRÜNE prowil	
Zäch Daniel, SVP	
Zahner Mark, SP	